

Ute Stoltenberg (Hrsg.)

Lebenswelt Hochschule

– Raum-Bildung, Konsum-Muster
und Kommunikation für eine
nachhaltige Entwicklung

VAS

Inhaltsverzeichnis

Teil I

Theoretische Zusammenhänge

<i>Ute Stoltenberg</i> Einführung Raum-Bildung, Konsum-Muster und Kommunikation für eine nachhaltige Entwicklung	9
<i>Ina-Maria Greverus</i> Universität als lokale Öffentlichkeit? Räume verstehen, gestalten, nutzen	13
<i>Ingrid Breckner</i> Raum-Bildung auf dem Campus – Vom naiven Konsum zur selbstbestimmten Gestaltung von Lernräumen	29
<i>Ute Stoltenberg</i> Die Dinge und wir	53
<i>Uta von Winterfeld</i> Konsum oder Nachhaltigkeit?!	70
<i>Rainer Griefshammer</i> Gut leben mit nachhaltigem Konsum	84
<i>Ulrike Schell</i> Nachhaltige Nutzungskonzepte – am Beispiel der Verbraucher-Zentrale Nordrhein-Westfalen	99
<i>Lothar Mayer</i> Tauschringe, lokales Geld und lokale Ökonomie. Ohne Moos was los	113

Teil II

Handlungsangebote und Spielräume für nachhaltigen Konsum in der Lebenswelt Universität

Antje Juckwer, Olaf Jungbluth, Oda Schreiber

Nachhaltiger Konsum in der studentischen Lebenswelt:

Die Lüneburger Food-Coops „Ratatouille“ und

„Korn Konnektion“ 122

Klaus Hoppe

Vom gesunden Wohnen bis zum Car-Sharing – ein

vielseitiges Projekt für einen lebendigen Campus 136

Ulf Schrader

MIETERMOBIL – Car-Sharing für Studierende.

Zielgruppenanforderungen und Nachhaltigkeitswirkungen 140

Ulrich Hellfritz

Über Regionalisierung, Produkte aus der sogenannten „Dritten

Welt“ und die Unwahrheit über den wirklichen Preis 164

Autorinnen und Autoren 178